

## Ä4 C – Was Frieden schützt

Antragsteller\*in: Simon Haack (KV Münster)

### Text

Von Zeile 332 bis 334:

wir bei ihrem Streben nach besseren Lebensverhältnissen vor Ort unterstützen wollen. Damit stehen wir für eine andere Zusammenarbeit mit ~~Entwicklungs- und Schwellenländern~~ Ländern des Globalen Südens als Autokratien. Chinas Entwicklungsinitiativen haben oft zum Ziel, einseitige Abhängigkeiten zu

Von Zeile 384 bis 385:

Die Förderung nachhaltiger Landwirtschaft in ~~Entwicklungs- und Schwellenländern~~ Ländern des Globalen Südens muss dabei im Rahmen von umfassenden Strategien zur Stärkung von Ernährungssystemen umgesetzt werden,

Von Zeile 399 bis 401:

evaluieren und weiterentwickeln.

Viele ~~Entwicklungs- und Schwellenländer~~ Länder des Globalen Südens befinden sich in einer Schuldenkrise, die ihre Handlungsmöglichkeiten für sozialökologische Modernisierungsprozesse massiv einschränkt. Die

Von Zeile 499 bis 500:

Die Wirtschaftsbeziehungen mit ~~Entwicklungs- und Schwellenländern~~ Ländern des Globalen Südens müssen wir fair gestalten. Die Wirtschaftspartnerschaftsabkommen (EPA) mit den Staaten Afrikas, der Karibik und des

Von Zeile 748 bis 749:

Bei zentralen globalen Herausforderungen wie der Schuldenkrise ~~der Entwicklungsländer~~ von Ländern des Globalen Südens, der Finanzierung von wirtschaftlicher Modernisierung sowie bei Klimaschutz- und

### Begründung

Gerade der Begriff "Entwicklungsland" setzt voraus, dass Länder im Globalen Norden entwickelter sind und Länder des Globalen Südens sich dort noch hin entwickeln sollten. Daher ist der Begriff kritisch zu sehen und sollte sich nicht in unserem Wahlprogramm finden.